

Über eine verzinkte Kupferschüssel und Entwürfe auf Papier

Linda Komaroff

Dieser Vortrag untersucht eine luxuriöse, verzinkte Kupferschüssel im Los Angeles County Museum of Art (LACMA), die aus der Timuridenzeit (1370-1506) datiert. Die persischen Verse der Inschrift bieten direkte Einsichten in die Herstellung solcher Gegenstände, besonders der ausführlichen und stark nuancierten Dekoration. Diese Dekoration wurde durch gezeichnete Entwürfe vermittelt, eine Vorgehensweise, die man auch in den timuridischen Buchkünsten antrifft. In der Stimme des Künstlers betont die dichterische Inschrift auf der Schüssel eine Papier-zu-Metall Vorgangsweise mit der sinnträchtigen Aussage: "Um dieser Schüssel Willen habe ich tausend Entwürfe gemacht."

Translated by: Patricia Blessing